



Informationsveranstaltung «Struwwelpeter, Zappelphilipp, oder Hanns-Guck-in-die-Luft, sie gibt es auch noch 150 Jahre nach Erscheinen dieses berühmten Kinderbuches»

Liebe Interessentin, lieber Interessent

Gerne informieren wir Sie folgend und in Kurzform über die Inhalte unserer Informationsveranstaltung «Struwwelpeter, Zappelphilipp, oder Hanns-Guck-in-die-Luft, sie gibt es auch noch 150 Jahre nach Erscheinen dieses berühmten Kinderbuches.». Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Eltern und Angehörige von Betroffenen. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen. Wir würden uns freuen, Sie an der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Ob Struwwelpeter, Zappelphilipp, oder Hanns-Guck-in-die-Luft, Kinder und Jugendliche mit solchen Verhaltensweisen brauchen unsere Aufmerksamkeit und noch viel mehr. An dieser Informationsveranstaltung erhalten sie alltagspraktische Informationen zu den Herausforderungen im Umgang mit Heranwachsenden aus dem Spektrum der Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörung.

“Struwwelpeter, Zappelphilipp, or Hanns-Guck-in-die-Luft, they still exist 150 years after the publication of this famous children's book.”

Whether Struwwelpeter, Zappelphilipp, or Hanns-Guck-in-die-Luft, children and adolescents with such behaviors need our attention and much more. At this information event, you will receive practical everyday information on the challenges of dealing with adolescents on the attention and hyperactivity disorder spectrum.

20. August

Informationsveranstaltung:
«Struwwelpeter,
Zappelphilipp, oder
Hanns-Guck-in-die-Luft,
sie gibt es auch noch 150
Jahre nach Erscheinen
dieses berühmten
Kinderbuches»

QR zur Ausschreibung:



Organisatorisches

Referierende

PD Dr. Gregor Berger

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet online statt. Der Link wird zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail zugestellt.

Datum der Veranstaltung

20.08.2026

Dauer der Veranstaltung

18.15 - 19.45 Uhr

Anmeldeschluss

19.08.2026





Psychiatrische
Universitätsklinik
Zürich

Freundliche Grüsse
PD Dr. Gregor Berger mit Team Prävention

